

Landesjugend – was ist das?



Der Landesjugendrat im März hatte viele spannende Themen auf dem Programm. Das Profil der Landesjugend war eines davon.

© Dan Stenmans

Mit dieser Frage waren im März die Vertreterinnen und Vertreter der Bezirksjugenden auf dem Frühjahrsrat der DLRG-Jugend Nordrhein konfrontiert. Damit verschuf sich der Landesjugendvorstand einen Überblick über den Informationsstand in den Gliederungen, um auf einem gemeinsamen Erwartungshorizont aufzubauen.

Zunächst beleuchtete der Rat den grundlegenden Aufbau der Landesjugend mit ihren untergegliederten Bezirksjugenden und den darunter einzuordnenden Ortsgruppenjugenden. Außerdem waren bevorstehende Veranstaltungen Thema. Darunter zählt die geplante gemeinsame Teilnahme am Christopher Street Day am 21. Juli in Köln, zu dem sich Interessen-

ten über das ISC anmelden können. Darüber hinaus bietet die Landesjugend dieses Jahr wieder Seminare im Rahmen der BildungsLAWINE an, bei denen die Teilnehmenden sich in den Bereichen der Projektplanung, Jugendarbeit, Prävention sexualisierter Gewalt und der Organisation von Gruppenspielen weiterbilden können. Bis zum 12. August besteht noch die Möglichkeit zur Anmeldung. Außerdem ist dieses Jahr das erste Mal eine JuLeiCa-Ausbildung im Angebot, die allerdings bereits nach kürzester Zeit ausgebucht war.

Ein weiteres Anliegen des Landesjugendvorstandes war die Bewerbung möglicher Fördermittel, die die Jugenden abrufen können. Die überarbeiteten Förderrichtlinien sollen den Prozess der Beantragung erleichtern und sind auf der Website der DLRG-Jugend Nordrhein zu finden. Grundsätzlich ist eine Förderung von diversen Projekten möglich. In der Vergangenheit unterstützte diese beispielsweise Jugendwochenenden oder Materialien für die Jugendarbeit finanziell.

Ein wichtiger Punkt beim Frühjahrsrat war des Weiteren das Thema Kommunikation. Dem Landesjugendvorstand der DLRG-Jugend Nordrhein ist es wichtig, den Bezirksjugenden und auch Ortsgruppenjugenden in jeglichen Anliegen zur Seite zu stehen und als Ansprechperson zu fungieren. Zusätzlich bietet das Coaching-Angebot der Landesjugend Nordrhein die Möglichkeit zur indi-

viduellen Unterstützung von Jugendvorständen. Dieses soll die Jugenden bei der Lösung von Problemen unterstützen und Wissen weitergeben.

Während des Frühjahrsrates konnten auch die Teilnehmenden Wünsche und Ideen für neue Seminare an die Landesjugend stellen. In kürzester Zeit ergab sich daraus bereits die Organisation eines ganz neuen Seminars zum Thema »Queersensible Jugendarbeit«, das am 26. Juli online stattfindet.

Isabelle Riße <



Website

Alle Infos rund um die Arbeit der DLRG-Jugend Nordrhein und Möglichkeiten zur Anmeldung für die einzelnen Veranstaltungen findet ihr unter linktr.ee/dlg_jugend_nordrhein oder über den QR-Code.

